

# IN DER KRISE?

## AUFKLÄRUNG ALS ERINNERUNGORT UND BILDUNGSHerausforderung

Anlässlich des 300. Geburtstages von  
Immanuel Kant (1724–1804)

Donnerstag | 4. Juli 2024 |  
18:30 Uhr | Margarete-Bieber-Saal  
| Ludwigstraße 34 | 35394 Gießen



Gespräche Gießener  
Geisteswissenschaften



Zur Homepage der  
Veranstaltungsreihe

FB 04

Akzentbereich  
Theologie(n), Diversität, Gesellschaft

Bildnachweis: Andreas Vieth



# JLU

NEUE WEGE. SEIT 1607.

JUSTUS-LIEBIG-  
UNIVERSITÄT  
GIESSEN

„*Sapere aude!* Habe Mut dich  
deines eigenen Verstandes zu  
bedienen! ist also der  
Wahlspruch der Aufklärung.“  
*Immanuel Kant 1784 (8:35)*

## AUFKLÄRUNG ALS ERINNERUNGsort

Vor dem Hintergrund von Immanuel Kants über das Zeitalter der Europäischen Aufklärung hinausreichenden Impulsen für Philosophie und Theologie, Ethik, Naturwissenschaft und Kunst sowie auf die Ideen von Menschenwürde, Emanzipation und Freiheit fragt dieser Diskussionsabend:

Was ist das Neue und Revolutionäre, das von Kant ausgegangen ist? Welche Herausforderungen und Chancen hat die Aufklärung heute? Worin liegt die Bedeutung der Aufklärung für Ethik und Religion in der Moderne? Ergibt es nach Kant noch Sinn, von Gott zu reden? Wo und wie wirken Kant und die Aufklärung in Literatur und Kunst nach? Warum gehören die Wiedergewinnung des Bewusstseins für Geschichte und Philosophie und die Kenntnis von Kultur und Religion, Kunst und Literatur zu den grundlegenden Voraussetzungen für die Schulung der Urteilsfähigkeit auch im 21. Jahrhundert?

## UND BILDUNGShERAUSforderung

Die Veranstaltung im Rahmen der Gespräche Gießener Geisteswissenschaften ist Teil des Symposiums „Kant und der Geist der Aufklärung im Protestantismus“, das vom 4.–6. Juli 2024 an der Justus-Liebig-Universität stattfindet und von Prof. Dr. Philipp David (Institut für Evangelische Theologie) ausgerichtet wird.

PROF. DR. JÖRG DIERKEN | Systematische Theologie/  
Ethik | Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg

PROF. DR. JOACHIM JACOB | Neuere deutsche  
Literaturgeschichte und Allgemeine Literatur-  
wissenschaft | Justus-Liebig-Universität Gießen

VERTR.-PROF. DR. STEFFI SCHADOW | Praktische  
Philosophie | Philipps-Universität Marburg

Moderation: PROF. DR. PHILIPP DAVID | Systematische  
Theologie/Ethik | Justus-Liebig-Universität Gießen

Grußwort: PROF. DR. ANSGAR KREUTZER | Dekan des  
Fachbereichs Geschichts- und Kulturwissenschaften



Gespräche Gießener  
Geisteswissenschaften

# FB04

Theologie(n)  
Diversität  
Gesellschaft

JUSTUS-LIEBIG-  
 UNIVERSITÄT  
GIESSEN



Zum Programm des  
Symposiums

Hintergrundbild:  
colourbox/#24312739